

Inpixon GmbH (vormals: Nanotron Technologies GmbH)

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

Bilanz

Aktiva	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen	1.798.500,31	1.853.884,72
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	531.792,83	532.310,27
1. In der Entwicklung befindliche immaterielle Vermögensgegenstände	531.015,71	
2. Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	777,12	532.310,27
II. Sachanlagen	266.707,48	321.574,45
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	266.707,48	321.574,45
III. Finanzanlagen	1.000.000,00	1.000.000,00
1. Beteiligungen	1.000.000,00	1.000.000,00
B. Umlaufvermögen	4.748.598,81	1.828.210,80
I. Vorräte	1.595.734,57	1.150.657,83
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.896.096,38	513.364,26
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.154.312,52	125.000,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	741.783,86	388.364,26
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.200,00	1.200,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	256.767,86	164.188,71
C. Rechnungsabgrenzungsposten	32.141,94	4.744,83
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1.792.383,56	
Aktiva	8.371.624,62	3.686.840,35



Passiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital	0,00	40.640,66
I. Gezeichnetes Kapital	656.830,00	656.830,00
II. Kapitalrücklage	38.731.548,04	38.731.548,04
III. Verlustvortrag	39.347.737,38	37.400.480,32
IV. Jahresfehlbetrag	1.833.024,22	1.947.257,06
V. nicht gedeckter Fehlbetrag	1.792.383,56	
B. Rückstellungen	357.425,95	327.909,50
C. Verbindlichkeiten	8.011.801,75	3.318.290,19
davon mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	8.011.801,75	3.318.290,19
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.396,92	
Passiva	8.371.624,62	3.686.840,35

Gewinn- und Verlustrechnung

	1.1.2022 - 31.12.2022 EUR	1.1.2021 - 31.12.2021 EUR
1. Rohergebnis	1.787.494,93	1.638.091,87
2. Personalaufwand	1.929.489,38	1.863.100,89
a) Löhne und Gehälter	1.633.986,01	1.576.260,16
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	295.503,37	286.840,73
davon für Altersversorgung	1.704,00	3.408,00
3. Abschreibungen	85.261,08	156.503,04
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	85.261,08	85.846,79
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten		70.656,25
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.605.768,69	1.565.746,04
davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung	245.679,67	4.863,53
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1,04
6. Ergebnis nach Steuern	-1.833.024,22	-1.947.257,06
7. Jahresfehlbetrag	1.833.024,22	1.947.257,06



Anhang

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der NANOTRON Technologies GmbH zum 31.12.2022 wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§ 264 ff. HGB) in der Fassung des BilRUG aufgestellt.

Die Gesellschaft ist nach den Größenkriterien des § 267 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft.

Die Gliederung der Bilanz entspricht den § 266 HGB und § 42 GmbHG.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind unverändert zum Vorjahr beibehalten worden.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Die Saldenvorträge zum 1. Januar 2022 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31.12.2021, so dass die Bilanzidentität gemäß § 252 Abs. 1 Nr. 1 HGB gewahrt ist.

Das Eigenkapital der Gesellschaft ist stark negativ. Der nicht gedeckte Fehlbetrag beläuft sich zum Jahresende auf TEUR 1.792.

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass eine wirtschaftliche Überschuldung derzeit nicht vorliegt und dass die Unternehmenstätigkeit deshalb entsprechend der Planung fortgesetzt wird.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden erfolgt nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung (Going-Concern-Prinzip gemäß § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB).

Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände wurden gem. § 248 Abs. 2 HGB in Höhe von ca. TEUR 500 aktiviert. Steuerrechtlich wurden diese Aufwendungen direkt im Aufwand erfasst,

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgte im Jahr der Anschaffung mit den Anschaffungskosten abzüglich gezogener Skonti. Die Abschreibung über die jeweilige Nutzungsdauer erfolgte linear.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis € 800,00 wurden als Aufwand behandelt.

Die Vorräte an fertigen Erzeugnissen und Waren wurden durch eine körperliche Bestandsaufnahme zum 31.12.2022 ermittelt. Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten für die Bauteile, sowie den Bestückungskosten durch Fremdunternehmen und den anteiligen eigenen Personalkosten.

Die Bewertung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgte zum Nominalwert. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden grundsätzlich mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt. Daneben wurde für das allgemeine Ausfallrisiko, Zinsverluste und Skontoaufwendungen eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1,5 % gebildet.

Die Bestände an liquiden Mitteln (Kassenbestände, Guthaben bei Kreditinstituten), wurden mit ihren Nennwerten laut Kontoauszügen angesetzt.

Die Bestände auf dem Fremdwährungskonto (US-Dollar) wurden mit dem durchschnittlichen Kurswert zum 31.12.2022 bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Bewertung erfolgt zu dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag.

Bei den Verbindlichkeiten ist grundsätzlich der Erfüllungsbetrag passiviert worden. Die Fremdwährungsverbindlichkeiten in US-Dollar wurden mit dem Wert, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Verbindlichkeit maßgebend war, angesetzt. Die Grundlage für die Umrechnung in Euro bildete der jeweilige Kurswert.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind im branchentüblichen Umfang durch Eigentumsvorbehalt gesichert.

III. Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse



Die Gesellschaft hatte zum 31.12.2022 die folgenden finanziellen Verpflichtungen:

· Verpflichtungen aus Mietverträgen für die Geschäftsräume
Alt-Moabit 60, 10555 Berlin in Höhe von T€ 302
davon fällig im Wirtschaftsjahr 2023: T€ 99

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von € 1.833.024,22 auf neue Rechnung vorzutragen.

Zahl der Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr wurden durchschnittlich 22 Arbeitnehmer beschäftigt.

Geschäftsführung

Geschäftsführer der Gesellschaft im Jahr 2022 war:
· Herr Nadir Ali, Managing Director, Palo Alto, California

Berlin, den 5. September 2023

gez. Nadir Ali, Mandant 23052 – Anhang 2017

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 19.09.2023 festgestellt.